

Ausbildersprechtage 2017 im Fachbereich IT

Martin-Segitz-Schule, Staatliche Berufsschule III, Fürth



Agenda

1. Begrüßung
2. Schülerzahlen
Blockplan
3. Neuordnung
4. Umfrage Betriebe
5. Didaktische Kon-
zepte W4.0 + IoT
6. Aussprache und
Diskussion
7. Einrichtungen

Tagesordnung

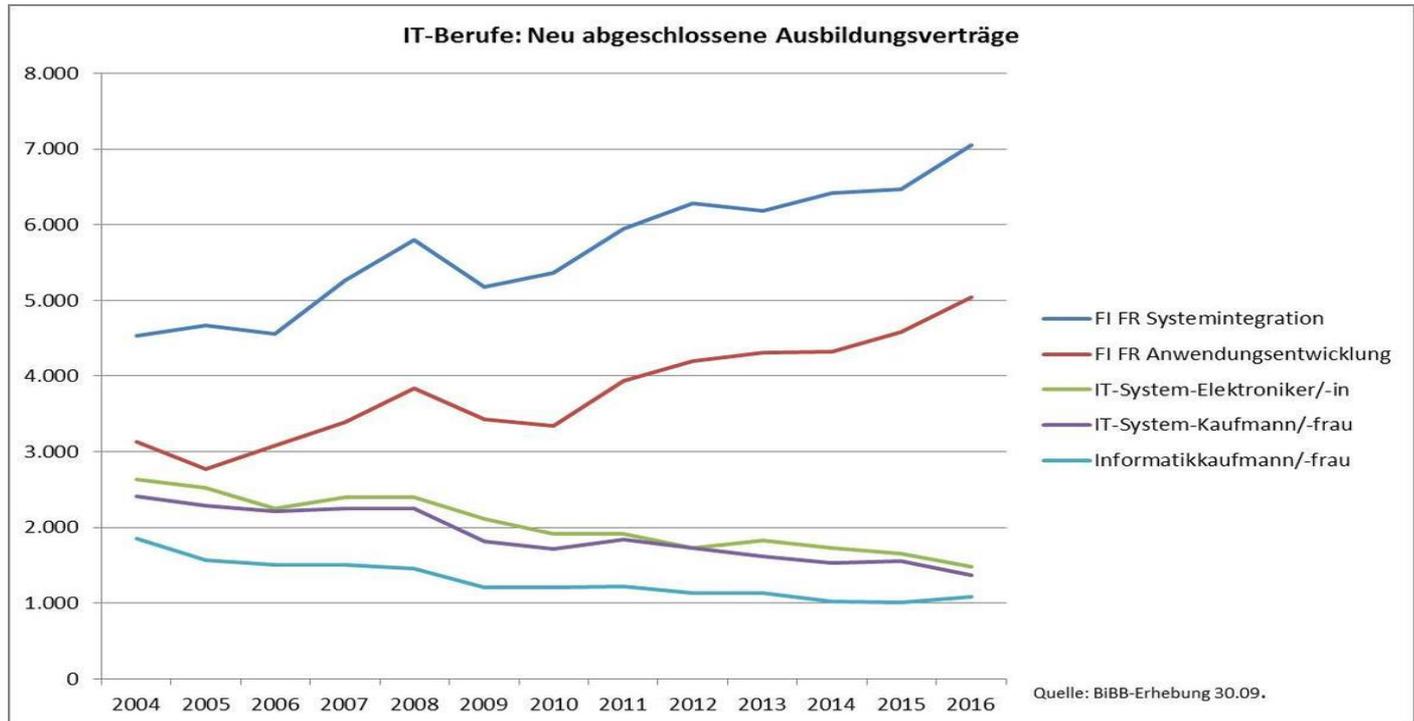
- 1. Begrüßung und Vorstellung**
- 2. Schülerzahlen IT und Blockplan 2017/2018**
- 3. Neuordnung IT-Berufe / Vorabfrage BiBB**
- 4. Umfrage Ausbildungsbetriebe**
- 5. Didaktische Konzepte Wirtschaft 4.0 + IoT**
- 6. Aussprache und Diskussion**
- 7. Einrichtungen außerhalb des Unterrichts**

Agenda

1. Begrüßung
2. Schülerzahlen Blockplan
3. Neuordnung
4. Umfrage Betriebe
5. Didaktische Konzepte W4.0 + IoT
6. Aussprache und Diskussion
7. Einrichtungen

Schülerzahlen 2016/17 IT-Bereich Fürth

- 2006/2007 → 501 Fachinformatiker
- 2016/2017 → 672 → 12% von Bayern (5631)
- → 57% von MFR
- → 291 Anwendungsentwickler
- → 381 Systemintegratoren



Agenda

1. Begrüßung
2. Schülerzahlen
Blockplan
3. Neuordnung
4. Umfrage Betriebe
5. Didaktische Konzepte W4.0 + IoT
6. Aussprache und Diskussion
7. Einrichtungen

Neuordnung IT-Berufe / Vorabfrage BiBB

NW , 18. Februar 2017

IT-Lehre ändert sich

Modernere Ausrichtung

Wer eine Ausbildung im IT-Bereich machen möchte, kann zwischen vier Richtungen wählen. Egal, für welche man sich entscheidet: Danach sind Jugendliche auf dem Arbeitsmarkt gefragt. Nun sollen die Ausbildungsprofile modernisiert werden.

Eine Ausbildung im IT-Bereich bieten längst nicht nur Technikfirmen an. Fast jedes größere Unternehmen hat inzwischen eine Technikabteilung und Nachwuchsbedarf. Im Ausbildungsjahr 2016 haben 16 032 Jugendliche einen Ausbildungsvertrag im IT-Bereich abgeschlossen – die Zahl

Nun sollen die von 1997 stammenden Ausbildungen modernisiert werden. Bislang gibt es vier Ausbildungen im IT-Bereich: Der Fachinformatiker mit 12 093 Neuabschlüssen in 2016 ist der Beruf, in dem zahlenmäßig am stärksten ausgebildet wird. Ihn gibt es in den Richtungen Anwendungsentwicklung und Systemintegration. Weiter existieren die Ausbildungen zum IT-System-Elektroniker, der sich stärker um die Wartung und Installation von IT-Technik kümmert. Hinzukommen der IT-System- und der Informatik-Kaufmann.

Ein Modernisierungsvorschlag sieht nun zum Beispiel vor, dass in die Ausbildungen stärker verpflichtend Inhalte wie Cloud Computing oder IT-Sicherheit aufgenommen werden. „Jugendlichen entstehen aber keine Nachteile, wenn sie noch nach der alten Ausbildungsordnung die Lehre machen“, sagte Pieper. Künftige Lehrstellenbewerber sollten sich aber schon einmal auf Veränderungen in dem Bereich einstellen.

Agenda

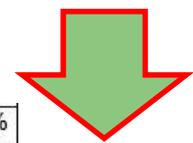
1. Begrüßung
2. Schülerzahlen Blockplan
3. Neuordnung
4. Umfrage Betriebe
5. Didaktische Konzepte W4.0 + IoT
6. Aussprache und Diskussion
7. Einrichtungen

Vorabfrage BiBB

🔗 Der Abschlussbericht des BiBB zum Modernisierungsbedarf der IT-Berufe ist online verfügbar unter:

» www.bibb.de/voruntersuchung_itberufe

- Berücksichtigt die geltende Ausbildungsordnung ausreichend neuere technologische und arbeitsorganisatorische Entwicklungen in den geltenden Ordnungsmitteln?
- Stimmen die Anforderungsprofile?
- Hat sich die Struktur der IT-Berufe bewährt, zum Beispiel im Hinblick auf die bisherigen Differenzierungen?
- Hat sich die Prüfung in den IT-Berufen bewährt?
- Welche Fortbildungsoptionen nehmen ausgebildete Fachkräfte in diesem Bereich wahr?



Hardwarekenntnisse	unwichtig	135	10,2%
	eher unwichtig	699	53,0%
Elektrotechnik / Elektronik	unwichtig	299	18,7%
	eher unwichtig	765	47,8%
IT-Sicherheit (Verfügbarkeit, Datenschutz, Datensicherheit)	unwichtig	6	,5%
	eher unwichtig	85	6,5%
	eher wichtig	449	34,1%
	wichtig	777	59,0%
ERP, Groupware	unwichtig	171	13,0%
	eher unwichtig	403	30,6%
	eher wichtig	471	35,8%
	wichtig	271	20,6%
	Keine Angabe	0	0,0%
	Gesamt	1316	100,0%

Agenda

1. Begrüßung
2. Schülerzahlen
Blockplan
3. Neuordnung
4. Umfrage Betriebe
5. Didaktische Kon-
zepte W4.0 + IoT
6. Aussprache und
Diskussion
7. Einrichtungen

Wohin geht sehr wahrscheinlich der Weg bei der Neuordnung 2019-2022 nach BiBB?

- Die **unterschiedliche Beurteilung der Bedeutung von Hardware- und Softwarekenntnissen** bei Anwendungsentwicklern und Systemintegratoren bleibt. (40%-60%-Problematik)
(Anmerkung: Tendenz Richtung App und WebApp ist auch bei Lehrern, Dozenten und Ausbildern deutlich zu hören.)
- **Elektrotechnische und digitale Grundlagen werden sehr wahrscheinlich stark reduziert** (ITS10). Hier könnte IoT (Sensorik, Aktorik, ...) im neuen Lehrplan stärker einfließen.
- **Die Bedeutung der Netzwerktechnik und der Cybersicherheit wird steigen.** (VNS10-12)
- Die **Betriebswirtschaft** und möglicherweise auch Teile von Plus-D/Deutsch werden sich stärker in **Richtung ERP, Projektmanagement, QS und Marketing** bewegen. Der rechtliche Bereich (Rechtsformen, Verträge, ...) wird etwas in den Hintergrund treten. (BWP/Plus-D)

Agenda

1. Begrüßung
2. Schülerzahlen
Blockplan
3. Neuordnung
4. Umfrage Betriebe
5. Didaktische Kon-
zepte W4.0 + IoT
6. Aussprache und
Diskussion
7. Einrichtungen

Feedback durch die Betriebe und Ausbilder

[Mein Feedback](#)[Meine Schule](#)[Meine Items](#)[Mein Konto](#)[Info](#)

Ausbildersprechtag BIII Fürth Inf. 5.4.2017 (2016/2017)

 Online[Zurück zur Übersicht](#)

- | | | |
|----|---|---|
| 1. | Hat Ihre Firma derzeit konkret mit Industrie 4.0 Themen zu tun oder wird sie sich in naher Zukunft damit beschäftigen? (Automation, Smart Factory, Smart Mobility, Smart Logistics, Smart Homes, Smart Health, Smart Grid...) (konkretere Angaben im Notizfeld wären hilfreich)
Ausbildersprechtag |  |
| 2. | Hat Ihre Firma derzeit schon Daten/Dienste in die Cloud "ausgelagert" oder wird sie es in naher Zukunft tun?
Ausbildersprechtag |  |
| 3. | Beschäftigt sich Ihre Firma mit nicht relationalen Datenbanken (Cassandra, Hadoop, MongoDB, DynamoDB Amazon, ..) und deren Auswertung (BigData) oder wird sie es in naher Zukunft tun?
Ausbildersprechtag |  |
| 4. | Haben Sie als Firma schon jetzt oder bald Berührungspunkte mit dem IoT (Internet der Dinge)?
Ausbildersprechtag |  |
| 5. | In unserer Firma wird die IPv6-Adressierung schon flächendeckend eingesetzt.
Ausbildersprechtag |  |
| 6. | Bei uns programmieren Auszubildende auch Apps für mobile Endgeräte. (konkretere Angaben im Notizfeld wären hilfreich)
Ausbildersprechtag |  |

Agenda

1. Begrüßung
2. Schülerzahlen
Blockplan
3. Neuordnung
4. Umfrage Betriebe
5. Didaktische Konzepte W4.0 + IoT
6. Aussprache und Diskussion
7. Einrichtungen

Freie Antworten:

Frage 1:

Hat Ihre Firma derzeit konkret mit Industrie 4.0 Themen zu tun oder wird sie sich in naher Zukunft damit beschäftigen? (Automation, Smart Factory, Smart Mobility, Smart Logistics, Smart Homes, Smart Health, Smart Grid...) (konkretere Angaben im Notizfeld wären hilfreich)

Ausbilder:

Smart Scanning, digitale Transformation

Integration in Maschinensteuerungen. preventive Wartung

Smart Mobility

z.B.: - Anbindung von Maschinen an ERP Systemen

Frage 6:

Bei uns programmieren Auszubildende auch Apps für mobile Endgeräte. (konkretere Angaben im Notizfeld wären hilfreich)

Ausbilder:

Wird mehr kommen.

Mobile Layouts für Websites in HTML/CSS/LESS

Agenda

1. Begrüßung
2. Schülerzahlen
Blockplan
3. Neuordnung
4. Umfrage Betriebe
5. Didaktische Kon-
zepte W4.0 + IoT
6. Aussprache und
Diskussion
7. Einrichtungen

Didaktische Konzepte Wirtschaft 4.0 + IoT

→ Herr Kilgenstein (AWP 11.+12.Klasse)

→ Herr Gaull (VNS/ITS 12.Klasse)

→ Herr Feike (AWP / PlusD 10.Klasse)

Agenda

1. Begrüßung
2. Schülerzahlen
Blockplan
3. Neuordnung
4. Umfrage Betriebe
5. Didaktische Kon-
zepte W4.0 + IoT
6. Aussprache und
Diskussion
7. Einrichtungen

Aussprache und Diskussion

Und nun zum allgemeinen Meinungsaustausch ...

Agenda

1. Begrüßung
2. Schülerzahlen
Blockplan
3. Neuordnung
4. Umfrage Betriebe
5. Didaktische Kon-
zepte W4.0 + IoT
6. Aussprache und
Diskussion
7. Einrichtungen

Der Förderverein

- gemeinnütziger Verein
- Kommt vor allem den Auszubildenden zugute

Unterstützung der Martin-Segitz-Schule

- finanziell
- materiell
- Wissenstransfer

CNAP – Cisco Networking Academy Program

- Vorbereitung auf die CCNA-Prüfung
- Weitere Informationen unter www.b3-fuerth.de

Verein
Freunde
der
Berufsschule



Vielen Dank!!!